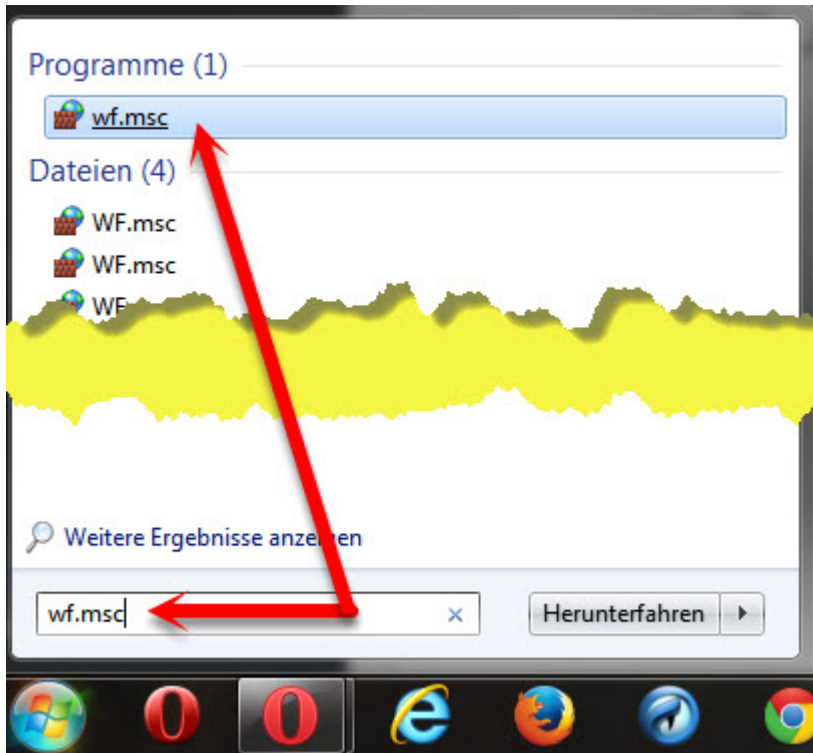


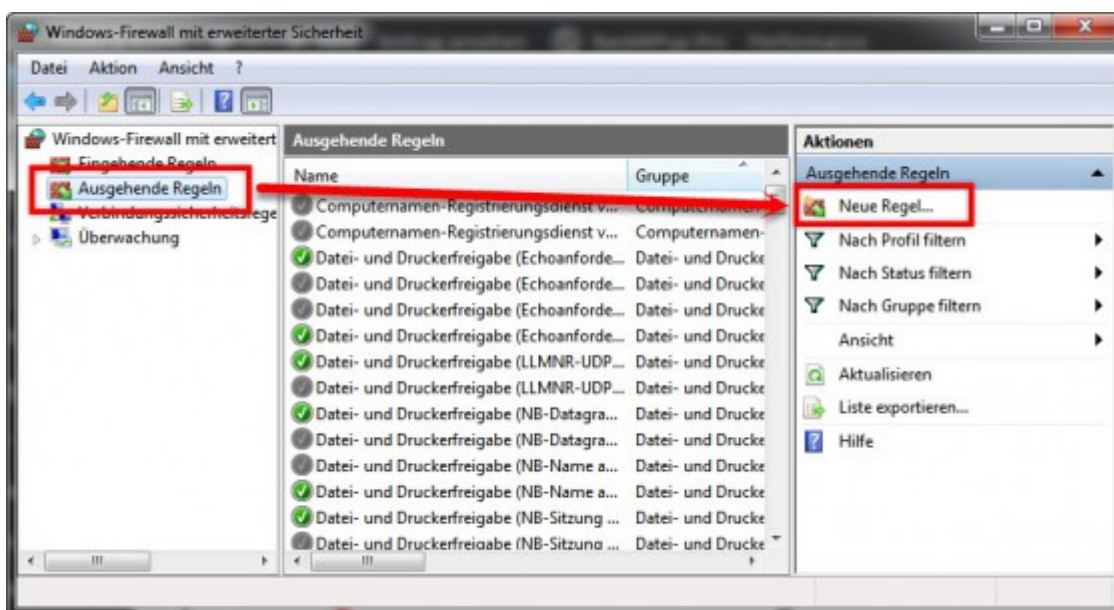
Einzelnen Programmen über die Windows-Firewall den Zugriff auf das Internet verbieten

Eine der grundlegenden Aufgaben von Firewalls ist nicht nur der Schutz vor äußeren Angriffen, sie soll auch verhindern, dass Programme ungefragt auf das Internet zugreifen. Die entsprechenden Einstellungsänderungen in der Windows-Firewall sind schnell vorgenommen.

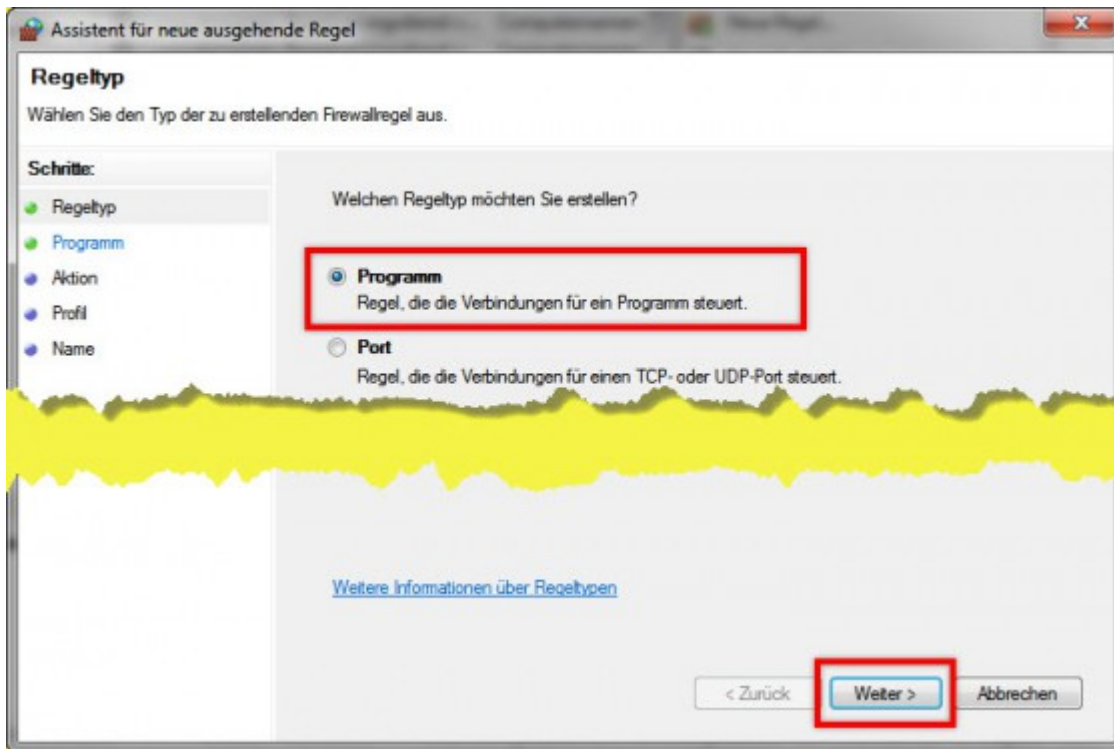
Mit dem Befehl **wf.msc** rufst du über das Eingabefeld des Startmenüs die Konfiguration der Firewall auf.



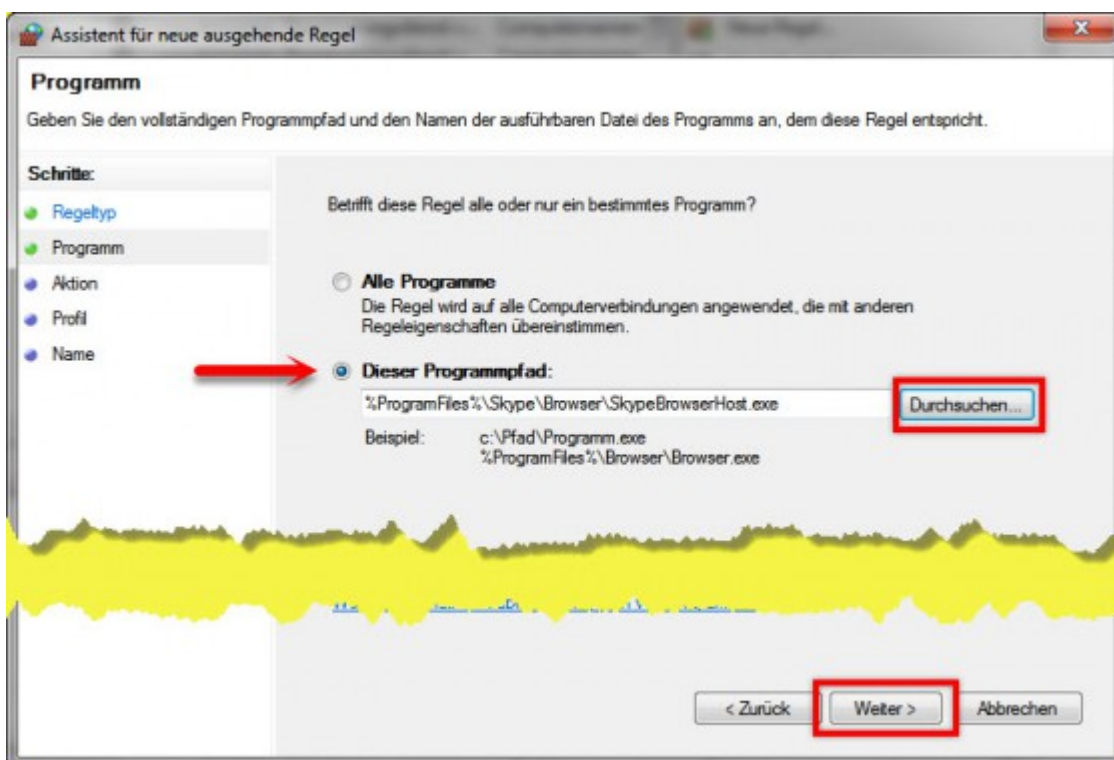
Im Fenster **Windows-Firewall mit erweiterter Sicherheit** klickst du auf der linken Seite auf **Ausgehende Regeln** und anschließend im rechten Bereich auf **Neue Regel...**



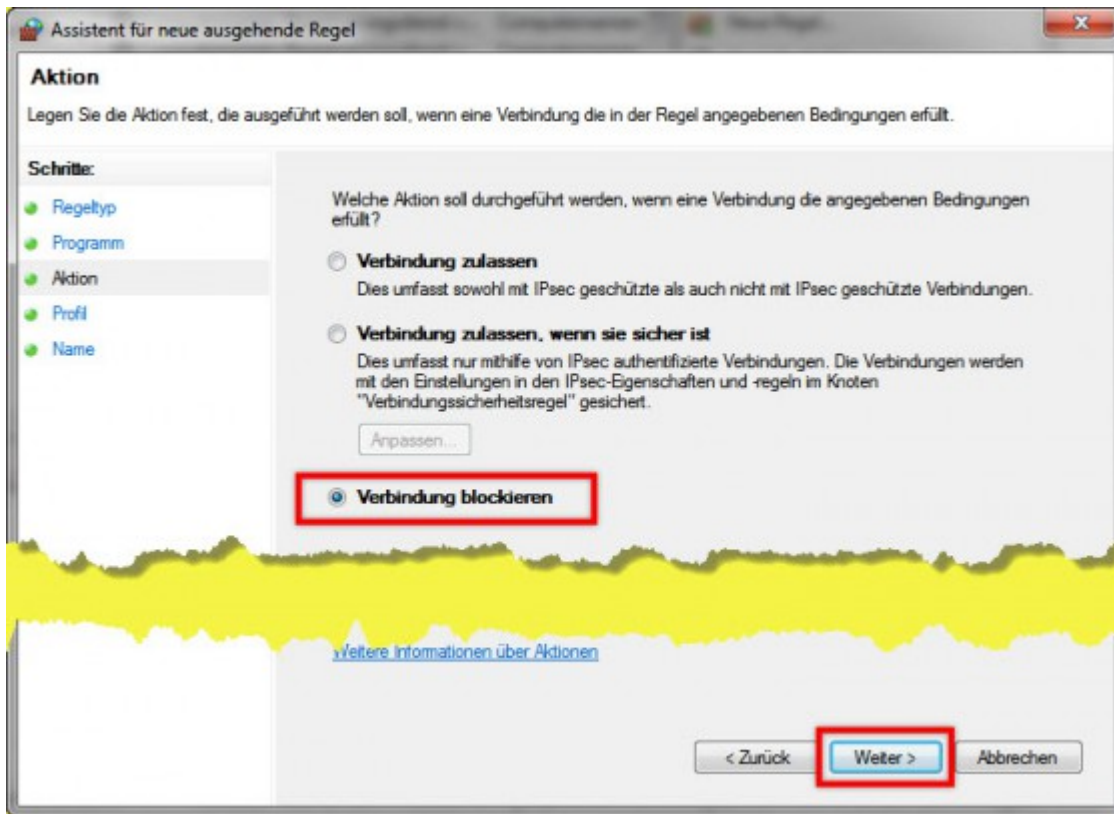
Im ersten Schritt des Regel-Assistenten aktivierst du den Regeltyp **Programm** und klickst dann auf **Weiter**.



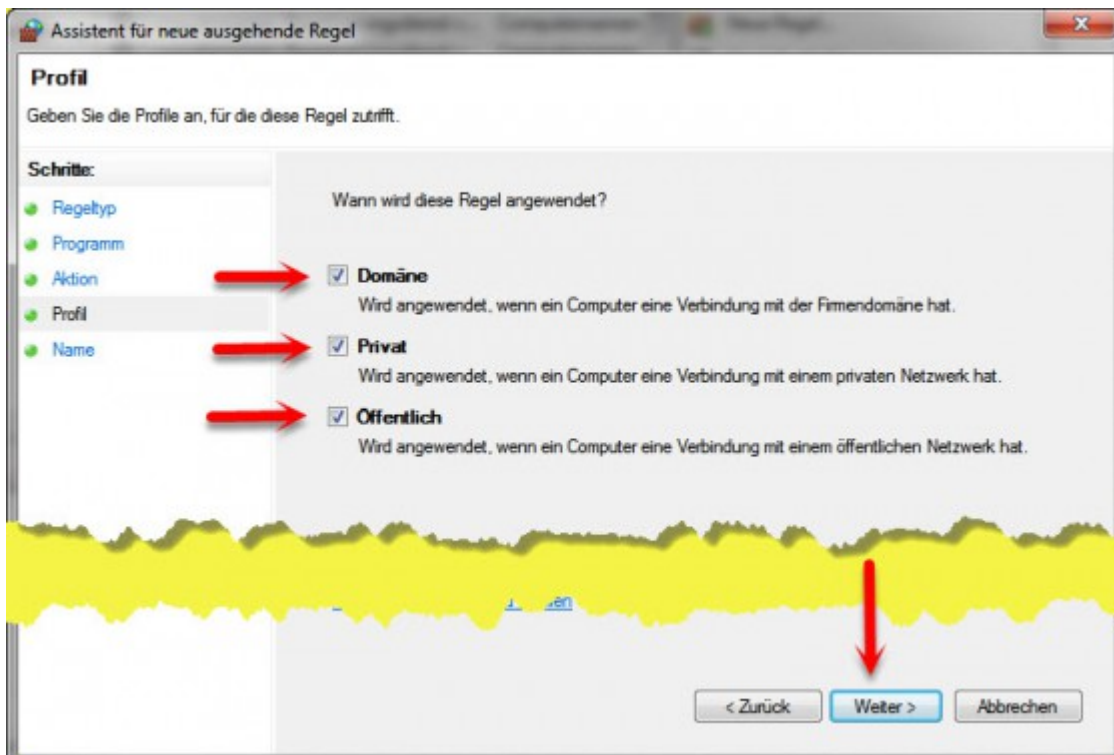
Im zweiten Schritt wählst du das betreffende Programm aus, dessen Internetverbindung blockiert werden soll. Aktiviere die Option **Dieser Programmpfad** und lege die Startdatei (*.exe) über den Button **Durchsuchen** fest. Mit **Weiter** geht's zum nächsten Arbeitsschritt.



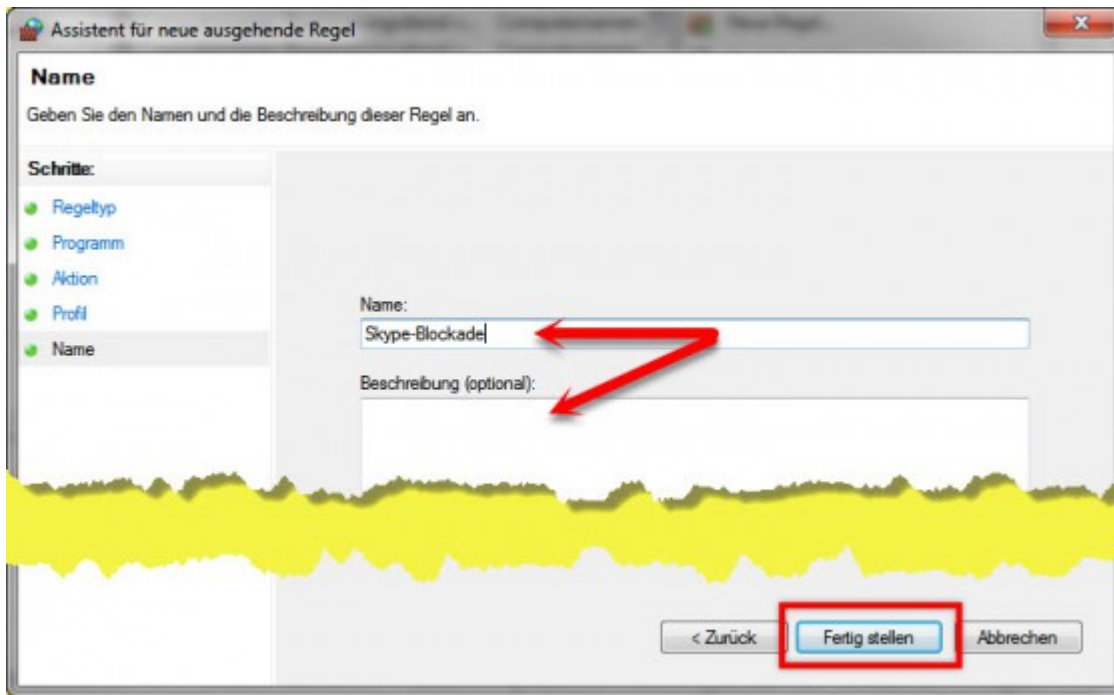
Im dritten Dialogfenster wählst du **Verbindung blockieren** und bestätigst auch diesen Schritt mit **Weiter**.



Lege in nächsten Bildschirm das Profil fest, wann die Blockade eintreten soll. Bist du dir nicht sicher, welche der Auswahlmöglichkeiten (Domäne, Privat, Öffentlich) die richtige ist, dann aktiviere alle drei Optionen. Der **Weiter**-Button bringt dich nun zum letzten Arbeitsschritt.

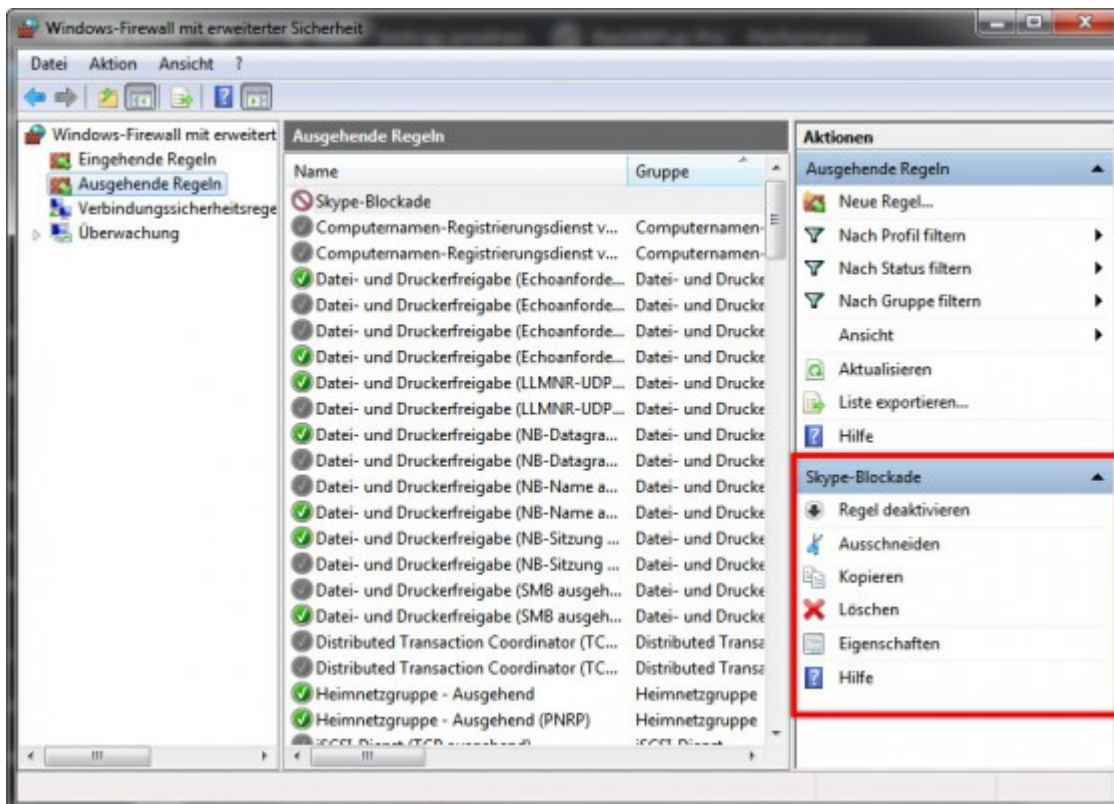


Hier gibst du der ausgehenden Regel einen Namen. Eine optionale Beschreibung der Regel ist ebenfalls möglich. Die Schaltfläche **Fertig stellen** legt die Regel an und aktiviert sie.



Möchtest du weiteren Programmen die automatische Einwahl ins Internet verbieten, dann wiederhole die Arbeitsschritte entsprechend.

Alle Regeln werden auf der rechten Seite des Konfigurations-Fensters der Windows Firewall angezeigt. Hier hast du den direkten Zugriff auf die Regel und kannst sie bei Bedarf zum Beispiel deaktivieren, aktivieren oder auch direkt löschen.



Das Blockieren des Internetzugriffs einzelner Programme funktioniert erst ab Windows Vista aufwärts.